



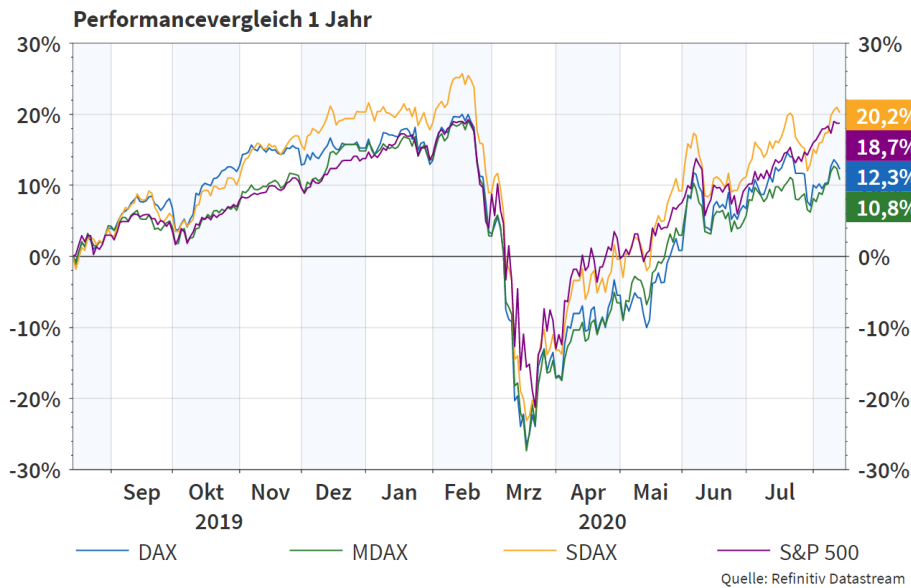
SI Wochenupdate

PERFORMANCE MÄRKTE

Deutschland	Europa	USA	Welt
DAX +1,79%	EuroStoxx50 +1,61%	Dow Jones +1,81%	Nikkei +4,30%
MDAX +0,63%	Stoxx600 +1,24%	S&P500 +0,64%	Hang Seng +2,66%
SDAX +2,47%	CAC40 +1,50%	Nasdaq100 +0,22%	MSCI World +1,30%
TecDAX +0,76%	SMI +0,95%	Nasdaq Comp +0,08%	MSCI EM +0,84%

BÖRSENAMEPEL

zuvor aktuell
65% ➔ 65%
seit 06.06.2020



KEYFACTS MÄRKTE

Index	Indexstand	YTD	Abstand zum GD200	KGV	Div%	Vola 30 Tage
DAX	12.901	-2,62%	+5,7%	23,87	2,82%	19,2%
S&P 500	3.373	+4,40%	+9,9%	25,11	2,14%	12,2%
Stoxx 600	368,1	-11,49%	-1,5%	20,59	2,77%	16,0%

WIKIFOLIO TSI TRENDSTÄRKE MIT BÖRSENAMPEL

Rendite	1 Woche	1 Monat	YTD	Seit Auflage
wikifolio	-1,2%	+0,5%	+13,9%	+118,8%
Benchmark	+0,8%	+1,5%	+8,3%	+85,5%
DAX	+1,8%	-0,2%	-2,6%	+29,6%

MARKTUPDATE

- Der **DAX** versuchte sich an dieser Woche wieder an der **Marke von 13.000 Punkten** wobei ein dauerhaftes Überschreiten dieser Grenze erneut nicht gelang
- Am Ende konnte die Woche aber mit einem **Gewinn von 1,8%** abgeschlossen werden
- Ähnlich stark zeigten sich die weiteren europäischen Aktienmärkte
- Die **US-Aktienmärkte** tendierten in der abgelaufenen Woche dafür eher **seitwärts**: der bislang so starke Nasdaq100 beendet die Woche mit einem kleinen Plus von 0,2%

- Etwas auf die Stimmung drückte am Freitag die Meldung des **Wirtschaftswachstums für die Eurozone im zweiten Quartal: -12,1%**
- Mit einem derartigen Rückgang wurde bereits vorab gerechnet, ansonsten hätte es die Aktienmärkte mächtig durchgeschüttelt
- Die Tatsache, dass sich DAX & Co. inzwischen wieder nahe ihren Allzeithochs befinden passt mit dieser wirtschaftlichen Entwicklung allerdings nicht zusammen
- Investoren rechnen stattdessen damit, dass in späteren Quartalen eine genauso dynamische Aufwärtsbewegung gesehen wird, wie das Wirtschaftswachstum nun rückläufig ist

WIKIFOLIO UPDATE

- Unser **wikifolio** beendet die abgelaufene Woche mit einem **Verlust von 1,2%** und damit schwächer als unsere **Benchmark** (bestehend aus MDAX, SDAX und Nasdaq100): **+0,8%**
- Grund für diese Entwicklung ist ein **Wochenverlust von 14,1% bei HelloFresh**
- HelloFresh hatte am Dienstag seinen **Quartalsbericht** für das zweite Quartal präsentiert

TRANSAKTIONEN IM ÜBERBLICK

**TSI Trendstärke
mit Börsenampel**

Keine Veränderungen erforderlich

- Zunächst aber ein Rückblick: als HelloFresh vor einigen Monaten den Quartalsbericht für Q1 2020 vorgestellt hat, hatte sich der Aufwärtstrend infolge eines starken Umsatzwachstums und der Etablierung in der Gewinnzone verstärkt
- Wirklich entscheidend war zu diesem Zeitpunkt aber schon der Bericht für Q2 da die Monate April bis Juni besonders von der Corona-Krise betroffen waren und das wahre Wachstum beim Versand von Kochboxen in diesem Zeitraum zu erwarten war
- **Genau dieses Wachstum präsentiert HelloFresh auch:** der Umsatz stieg auf 972 Millionen Euro: im Vergleich zum Vorjahresquartal ein **Wachstum von 122%**
- Der **Gewinn in Q2 beträgt 116 Millionen Euro**; in Q1 2020 betrug der Gewinn rund 40 Millionen Euro, im Vorjahresquartal (Q2 2019) stand noch ein Verlust von 5 Millionen Euro zu Buche
- Als erste Reaktion konnte die Aktie von HelloFresh auch gleich ein paar Prozentpunkte zulegen, dann folgte jedoch „sell on good news“
- Nach dem starken Kursanstieg der letzten Monate haben Anleger **mit derart starken Zahlen gerechnet:** auch wenn die absoluten Ergebnisse noch so gut aussehen, solch ein Wachstum wurde erwartet und war entsprechend im Aktienkurs eingepreist
- Ein **Wochenverlust von 14% ist allerdings als absolut übertrieben** anzusehen
- In der nächsten Woche sollte sich die Aktie wieder stabilisieren und ihren Aufwärtstrend, wenn auch mit etwas weniger Dynamik als bisher, fortsetzen

-
- Auf der anderen Seite sehen wir in dieser Woche dafür einen weiteren **großen Gewinn bei Tesla: +13,6%**
 - Ebenfalls am Dienstag hatte Tesla einen **Aktiensplit** verkündet: aus einer Aktie werden 5
 - Aktuell kostet eine Tesla-Aktie rund \$1.650: für einige Anleger einfach zu teuer
 - Durch den Aktiensplit werden die Aktien günstiger und kommen somit für einen größeren Kreis privater Investoren für ein Investment in Frage
 - Allein durch die Verkündung des Aktiensplits konnte Tesla einen deutlichen Kursanstieg verzeichnen

	Gewinner		Verlierer	
Tesla	13,63%	Shop Apotheke		-0,14%
Nvidia	3,25%	Delivery Hero		-2,50%
		Dexcom		-3,53%
		Zooplus		-3,58%
		Zoom Communications		-5,34%
		Bechtle		-6,11%
		HelloFresh		-14,11%

Hinweis zu Performancekennzahlen

Die Angaben zu den Wertentwicklungen der vorgestellten Strategien basieren auf eigenen Berechnungen. Die als Vergleichsindex bezeichnete „Benchmark“ ergibt sich als gewichteter Durchschnitt aus der Kursentwicklung des MDAX, SDAX sowie des Nasdaq100 umgerechnet in Euro, da diese Indizes das Anlageuniversum für das vorgestellte wifolio darstellen.

Sollten Sie Fragen zur Performanceberechnung oder einer Benchmark haben, kontaktieren Sie uns gerne.

DISCLAIMER

Alle in diesem Newsletter dargestellten Inhalte dienen ausschließlich der Information und stellen keine Anlageberatung oder Finanzanalyse im Sinne des WpHG dar. Es werden keine Empfehlungen bezüglich einzelner Wertpapiere abgegeben, sodass die Vorschriften zur Analyse von Finanzinstrumenten nach §34b WpHG nicht zur Anwendung kommen. Die veröffentlichten Informationen spiegeln die persönliche Meinung der Verfasser wider und sind nicht als Aufforderung zum Kauf oder Verkauf bestimmter Wertpapiere zu verstehen. Insbesondere die Angabe des ISINs dient lediglich der einfacheren Identifikation der vorgestellten Aktien und ist keineswegs als Kaufempfehlung zu interpretieren. Alle Informationen sowie die zugrundeliegenden Daten zur Berechnung der Depotzusammensetzungen stammen von Thomson Reuters. Eine Garantie oder Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Inhalte und Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Für entstandene Schäden wird keine Haftung übernommen. Jeder Anleger, der die zur Verfügung gestellten Informationen nutzt, handelt selbstbestimmt und trägt somit die Verantwortung. Investoren sollten ferner beachten, dass vergangene Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Entwicklung sind. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, dass die auf diesen Seiten erwähnten Wertpapiere gleichzeitig im Besitz des Verfassers sein können. Dadurch entstehende Interessenkonflikte können nicht ausgeschlossen werden.

SI Strategisch Investieren

Maximilian König

Marienstr. 3

37073 Göttingen

Telefon: 0551 4017 4410

E-Mail: info@strategisch-investieren.de

www.strategisch-investieren.de

